Feier des Fronleichnamsfestes





I. Eucharistiefeier

In der Feier der Eucharistie erfährt die Kirche die Gegenwart Jesu Christi in herausragender Weise: Die Gläubigen hören auf das Wort Gottes. Jesus Christus ist mitten unter uns gegenwärtig in den Zeichen von Brot und Wein.

1

Eingangslied



- 4 Speise der Engel jetzt Speise der Menschen ist; / Vorbild hat sich erfüllt herrlich in Jesus Christ. / O Liebeswundertat! Gott, seinen Herrn, genießt, / jetzt der Arme, der Knecht, der Staub.
- 5 Heilge Dreifaltigkeit, inniglich bitten wir, / suche uns gnädig heim, wie wir heut dienen dir. / Führe auf deinem Pfad treulich uns einst von hier, / in das Licht, wo du ewig wohnst.

T: Thomas von Aquin (1225–1274) "Sacris solemniis", Ü: nach Johannes Friedrich Heinrich Schlosser bei Georg Kautzer 1850, M: Cantuarium St. Blasien

Liturgischer Gruß

Hinführung

Kyrierufe / Vergebungsbitte

Gloria



T: EGB [1970] 1975 nach dem Gloria, M: Nikolaus Decius [1523] 1525 nach dem Gloria der Missa "Lux et origo"

Tagesgebet

Erste Lesung: Ex 24,3-8

Antwortpsalm

Zweite Lesung: Hebr 9,11-15

Hallelujaruf

Evangelium: Mk 12-16.22-26

Hallelujaruf

Ansprache (P. Daniel Statdtherr OP)

Credo

Fürbitten

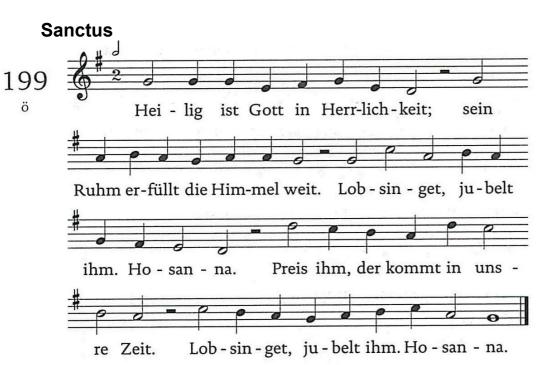
Gabenbereitung



- 3 Dann ging er hin zu sterben / aus liebevollem Sinn, / gab, Heil uns zu erwerben, / sich selbst zum Opfer hin.
- 4 O lasst uns ihm ein Leben, / von jeder Sünde rein, / ein Herz ihm ganz ergeben / zum Dankesopfer weihn.

T: Christoph von Schmid 1807, M: bei Melchior Vulpius 1609

Präfation



T: Erhard Quack [1965] 1966/1972, M: Caspar Ulenberg 1582

Eucharistisches Hochgebet

Vater unser

Friedensgebet und -gruß



T: Liturgie, M: Braunschweig 1528

Kommunionspendung



Danksagung



- 2 Er ist uns im Brot gegeben, / Brot, das lebt und spendet Leben, / Brot, das Ewigkeit verheißt; / Brot, mit dem der Herr im Saale / dort beim österlichen Mahle / die zwölf Jünger hat gespeist.
- 3 Lobt und preist, singt Freudenlieder, / festlich kehrt der Tag uns wieder, / jener Tag von Brot und Wein, / da der Herr zu Tisch geladen / und dies heilge Mahl der Gnaden / setzte zum Gedächtnis ein.
- 4 Was bei jenem Mahl geschehen, / sollen heute wir begehen / und verkünden seinen Tod. / Wie der Herr uns aufgetragen, / weihen wir, Gott Dank zu sagen, / nun zum Opfer Wein und Brot.
- 5 Seht das Brot, der Engel Speise, / Brot auf unsrer Pilgerreise, / das den Hunger wahrhaft stillt. / Abrams Opfer hat's gedeutet, / war im Manna vorbereitet, / fand im Osterlamm sein Bild.

6 Guter Hirt, du Brot des Lebens, / wer dir traut, hofft nicht vergebens, / geht getrost durch diese Zeit. / Die du hier zu Tisch geladen, / ruf auch dort zum Mahl der Gnaden / in des Vaters Herrlichkeit.

T: Thomas von Aquin 1263/1264, Fronleichnam-Sequenz "Lauda Sion Salvatorem", Ü: Maria Luise Thurmair 1972, M: nach Michael Haydn, Salzburg 1781

Schlussgebet

1

562 LITANEI VON DER ANBETUNG JESU CHRISTI



II. Fronleichnamsprozession

Die Fronleichnamsprozession bringt zum Ausdruck, dass Jesus Christus uns auf all unseren Lebenswegen nahe ist und uns begleitet.
Gleichzeitig geben wir als Christinnen und Christen öffentlich Zeugnis von unserem Glauben an Jesus Christus, der gegenwärtig ist im Sakrament der Eucharistie.

Prozessionsordnung:

- Kreuz und Fahnen
- Gemeinde
- Kinder und Familien
- Ministranten
- Allerheiligstes
- Gemeinde

Lieder zur Prozession:



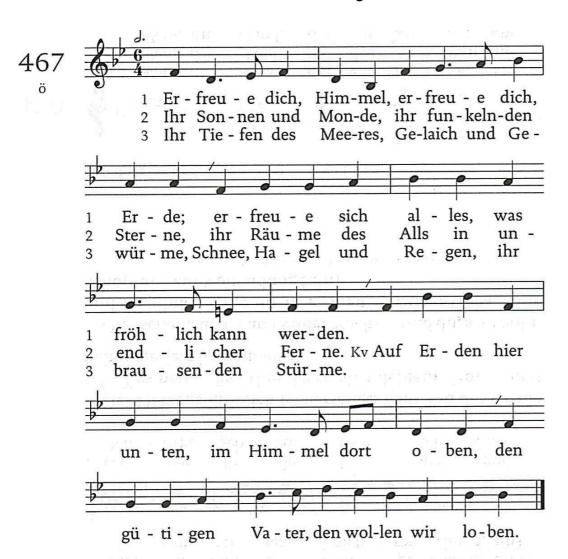
- 4 Kann ich nicht wie Thomas schaun die Wunden rot, / bet ich dennoch gläubig: "Du mein Herr und Gott!" / Tief und tiefer werde dieser Glaube mein, / fester lass die Hoffnung, treu die Liebe sein.
- 5 Denkmal, das uns mahnet an des Herren Tod! / Du gibst uns das Leben, o lebendig Brot. / Werde gnädig Nahrung meinem Geiste du, / dass er deine Wonnen koste immerzu.



- 4 Wenn wir die Liebe leben, die den Tod bezwingt, / glauben an Gottes Reich, das neues Leben bringt: Kv
- 5 Wenn wir in unsern Liedern loben Jesus Christ, / der für uns Menschen starb und auferstanden ist: Kv

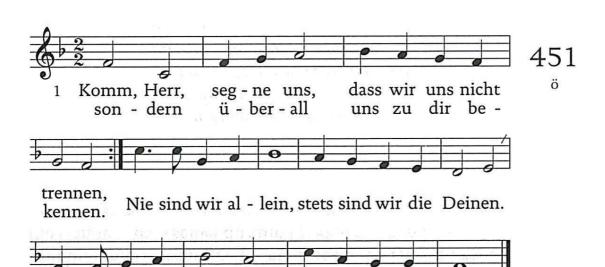
T: Hans Florenz (*1953), M: Michel Wackenheim (*1945)





- 4 Ihr Wüsten und Weiden, Gebirg und Geklüfte, / ihr Tiere des Feldes, ihr Vögel der Lüfte. Kv
- 5 Ihr Männer und Frauen, ihr Kinder und Greise, / ihr Kleinen und Großen, einfältig und weise. Kv
- 6 Erd, Wasser, Luft, Feuer und himmlische Flammen, / ihr Menschen und Engel, stimmt alle zusammen. Kv

T: 1. und 6. Str.: nach Straßburg 1697, 2.-5. Str.: Maria Luise Thurmair 1963 nach Ps 148, M: Augsburg 1669/Bamberg 1691



- La-chen o-der Wei-nen wird ge-seg-net sein.
- 2 Keiner kann allein Segen sich bewahren. / Weil du reichlich gibst, müssen wir nicht sparen. / Segen kann gedeihn, wo wir alles teilen, / schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihn.
- 3 Frieden gabst du schon, Frieden muss noch werden, / wie du ihn versprichst uns zum Wohl auf Erden. / Hilf, dass wir ihn tun, wo wir ihn erspähen / die mit Tränen säen, werden in ihm ruhn.
- 4 Komm, Herr, segne uns, dass wir uns nicht trennen, / sondern überall uns zu dir bekennen. / Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen. / Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.

Tu. M: Dieter Trautwein 1978



III. Erster Altar an der Pfarrkirche St. Christophorus

Lesung

Fürbitten

Segenslied



- 3 Das wahre Manna, das ist hie, / davor der Himmel beugt die Knie; / hier ist das rechte Himmelsbrot, / das wendet unsres Hungers Not.
- 4 O was für Lieb, Herr Jesus Christ, / den Menschen hier erwiesen ist! / Wer die genießt in dieser Zeit, / wird leben in all Ewigkeit.

T: Köln 1638/Neufassung nach Heinrich Bone 1847, M: Köln 1638

P: Brot vom Himmel hast du ihnen gegeben. Halleluja.

A: Das alle Erquickung in sich birgt. Halleluja.

Eucharistischer Segen

IV. Zweiter Altar am evangelischen Gemeindehaus und Segen

Zum Abschluss der Fronleichnamsprozession empfängt die Gemeinde nochmals den Eucharistischen Segen:

Jesus Christus selbst segnet und sendet uns als sein pilgerndes Gottesvolk.

Lesung

Fürbitten

Segenslied



T: Friedrich Dörr 1970, nach Str. 5 und 6 des "Pange lingua" von Thomas von Aquin 1263/64, M: nach Luxemburg 1768

496 nach derselben Melodie:

- 1 Tantum ergo sacraméntum / venerémur cérnui, / et antíquum documéntum / novo cedat rítui; / praestet fides suppleméntum / sénsuum deféctui.
- 2 Genitóri Genitóque / laus et jubilátio, / salus, honor, virtus quoque / sit et benedíctio; / procedénti ab utróque / compar sit laudátio. Amen.

T: Thomas von Aquin 1263/64, deutsche Ü: "Preise, Zunge" (5. und 6. Str. von Nr. 493)

- P: Brot vom Himmel hast du ihnen gegeben. Halleluja.
- A: Das alle Erquickung in sich birgt. Halleluja.

Eucharistischer Segen

Te Deum: Großer Gott, wir loben Dich



- 2 Alles, was dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen / stimmen dir ein Loblied an; / alle Engel, die dir dienen, / rufen dir stets ohne Ruh / "Heilig, heilig, heilig" zu.
- 3 Heilig, Herr Gott Zebaot! / Heilig, Herr der Himmelsheere! / Starker Helfer in der Not! / Himmel, Erde, Luft und Meere / sind erfüllt von deinem Ruhm; / alles ist dein Eigentum.
- 4 Der Apostel heilger Chor, / der Propheten hehre Menge / schickt zu deinem Thron empor / neue Lob- und Dankgesänge; / der Blutzeugen lichte Schar / lobt und preist dich immerdar.

Vergelt's Gott

- P. Daniel Stadtherr OP (Dominikanerkloster Worms) für die Auslegung des Evangeliums
 - der evangelischen Kirchengemeinde Stuttgart-Wangen für ihre Gastfreundschaft
 - dem Jugendmusikzug der Freiwilligen Feuerwehr Stuttgart-Wangen
 - allen liturgischen Diensten, besonders den Ministrantinnen und Ministranten
 - den zahlreichen Helferinnen und Helfern bei der Vorbereitung und Durchführung des Fronleichnamsfestes



Feier des Fronleichnamsfestes

Das Wort "Fronleichnam" stammt aus dem Mittelhochdeutschen und setzt sich aus "*vron*" (Herr) und "*lichnam*" (lebendiger Leib) zusammen.

Das Festtag erinnert an die Einsetzung des Altarsakramentes:

In der Eucharistie feiern die Katholiken die leibliche Gegenwart Jesu in Form von Brot und Wein.

Eigentlich wäre der Gründonnerstag der geeignetste Zeitpunkt für diese Feier gewesen. Doch wegen der stillen Karwoche, zu der festliche Prozessionen nicht passen, wählte man den zweiten Donnerstag nach Pfingsten als Datum für diesen Festtag.

Dieses Liedheft ist ausschließlich zum Gebrauch am Fronleichnamsfest der Gesamtkirchengemeinde St. Urban Stuttgart bestimmt.

Gesamtkirchengemeinde St. Urban Stuttgart -

www.sankturban.de

Bilder: Fronleichnam 2017 in der Gesamtkirchengemeinde St. Urban Stuttgart.